

24.02.2015

Neudruck

Antwort

der Landesregierung

auf die Kleine Anfrage 3083 vom 30. Januar 2015
der Abgeordneten Susanne Schneider FDP
Drucksache 16/7854

Wie entwickeln sich die Deliktzahlen im Bereich Wohnungseinbruchdiebstahl in der Stadt Hamm?

Der Minister für Inneres und Kommunales hat die Kleine Anfrage 3083 mit Schreiben vom 24. Februar 2015 namens der Landesregierung beantwortet.

Vorbemerkung der Kleinen Anfrage

Im Vergleich der Zeiträume Januar bis Juni 2013 sowie Januar bis Juni 2014 sanken in Nordrhein-Westfalen die Fälle an Wohnungseinbrüchen um 4,8 Prozent. Die Aufklärungsrate lag bei 14,8 Prozent. Ob eine Trendumkehr zu erwarten ist, bleibt abzuwarten. In der „dunklen Jahreszeit“ nehmen die Wohnungseinbrüche erfahrungsgemäß wieder zu.

In der Stadt Hamm wurden im Betrachtungszeitraum allerdings 147 zusätzliche Fälle registriert. Dies entspricht einer Steigerung von 115,7 Prozent. Es könnte sein, dass der im Landesdurchschnitt sehr hohe Zuwachs durch die „täterfreundliche“ Lage der Stadt Hamm begünstigt wird.

Vorbemerkung der Landesregierung

Die PKS ist eine bundesweit gültige und länderübergreifend nach einheitlichen Grundsätzen geführte Jahresstatistik.

Sie dient u. a. der Beobachtung der Kriminalität und einzelner Deliktsarten, des Umfangs und der Zusammensetzung des Tatverdächtigenkreises sowie der Veränderung von Kriminalitätsquotienten.

Mit der PKS werden zum einen Kriminalitätsdaten des Landes NRW abgebildet, zum anderen stellt das LKA NRW dem BKA die Daten zur Aufnahme in die Bundes-PKS zur Verfügung.

Datum des Originals: 24.02.2015/Ausgegeben: 18.03.2015 (27.02.2015)

| |
|--|
| Die Veröffentlichungen des Landtags Nordrhein-Westfalen sind einzeln gegen eine Schutzgebühr beim Archiv des Landtags Nordrhein-Westfalen, 40002 Düsseldorf, Postfach 10 11 43, Telefon (0211) 884 - 2439, zu beziehen. Der kostenfreie Abruf ist auch möglich über das Internet-Angebot des Landtags Nordrhein-Westfalen unter www.landtag.nrw.de |
|--|

Erst mit Jahresende können alle durch die Polizeibehörden in der PKS erfassten Datensätze (für das Jahr 2013 wurden 1.484.943 Datensätze erfasst) einer abschließenden Qualitätssicherung durch das LKA unterzogen werden. Das LKA führt darüber hinaus weitreichende Plausibilitätskontrollen durch.

Aus diesen umfangreichen und zeitintensiven Maßnahmen der statistischen Qualitätssicherung sind regelmäßig Korrekturen und Erläuterungen abzuleiten, die erfahrungsgemäß bis Anfang März des Folgejahres erledigt bzw. erstellt werden können. Dies ist auch für die PKS des Jahres 2014 erforderlich. Daher wird die Landesregierung die mit der Kleinen Anfrage 3083 gestellten Fragen erst in der 11. KW 2015 beantworten können.

1. **Wie hat sich die Zahl der Wohnungseinbrüche im zweiten Halbjahr 2014 im Vergleich zu den Vorjahreszeiträumen 2011, 2012 und 2013 in Hamm und in NRW entwickelt?**

Siehe Vorbemerkung.

2. **Wie stellen sich die Gesamtzahlen für das gesamte Jahr 2014 im Vergleich zu den Vorjahren 2011, 2012 und 2013 in Hamm und in NRW dar?**

Siehe Vorbemerkung.

3. **Wie hoch war die Aufklärungsquote bei Wohnungseinbrüchen in Hamm und in NRW im zweiten Halbjahr 2014?**

Siehe Vorbemerkung.

4. **Wie haben sich die Aufklärungsquoten in Hamm und in NRW im Jahr 2014 im Vergleich zu den Vorjahren 2011, 2012 und 2013 entwickelt?**

Siehe Vorbemerkung.



Der Minister

Ministerium für Inneres und Kommunales NRW, 40190 Düsseldorf

Präsidentin des Landtags
Frau Carina Gödecke MdL
Platz des Landtags 1
40221 Düsseldorf

12. März 2015
Seite 1 von 3

Telefon 0211 871-3269
Telefax 0211 871-3068

**Kleine Anfrage 3083 der Abgeordneten Susanne Schneider (FDP)
„Wie entwickeln sich die Deliktzahlen im Bereich Wohnungseinbruchdiebstahl in der Stadt Hamm?“; LT-Drs. 16/7854**

Sehr geehrte Frau Landtagspräsidentin,

namens der Landesregierung beantworte ich die Kleine Anfrage 3083 wie folgt:

Vorbemerkung der Landesregierung:

Datenquelle zur Beantwortung der Kleinen Anfrage ist die Polizeiliche Kriminalstatistik (PKS). Nach den bundeseinheitlichen PKS-Richtlinien werden die der Polizei bekannt gewordenen Straftaten nach Abschluss der polizeilichen Ermittlungen erfasst.

Frage 1: Wie hat sich die Zahl der Wohnungseinbrüche im zweiten Halbjahr 2014 im Vergleich zu den Vorjahreszeiträumen 2011, 2012 und 2013 in Hamm und in NRW entwickelt?

Die nachstehende Tabelle bildet die Fallzahlen für Nordrhein-Westfalen und den Bezirk der Kreispolizeibehörde Hamm ab.

Haroldstr. 5, 40213 Düsseldorf
Telefon 0211 871-01
Telefax 0211 871-3355
poststelle@mik.nrw.de
www.mik.nrw.de



Der Minister

Seite 2 von 3

| Fallzahlen | 2. Halbjahr 2011 | 2. Halbjahr 2012 | 2. Halbjahr 2013 | 2. Halbjahr 2014 |
|------------|------------------|------------------|------------------|------------------|
| NRW | 24.152 | 24.832 | 24.409 | 23.708 |
| Hamm | 207 | 131 | 221 | 116 |

Frage 2: Wie stellen sich die Gesamtzahlen für das gesamte Jahr 2014 im Vergleich zu den Vorjahren 2011, 2013 und 2013 in Hamm und in NRW dar?

Die nachstehende Tabelle bildet die Fallzahlen für Nordrhein-Westfalen und den Bezirk der Kreispolizeibehörde Hamm ab.

| Fallzahlen | 2011 | 2012 | 2013 | 2014 |
|------------|--------|--------|--------|--------|
| NRW | 50.368 | 54.167 | 54.953 | 52.794 |
| Hamm | 369 | 347 | 348 | 390 |

Frage 3: Wie hoch war die Aufklärungsquote bei Wohnungseinbrüchen in Hamm und in NRW im zweiten Halbjahr 2014?

Aufklärungsquoten werden in der PKS für zweite Halbjahre nicht explizit erfasst. Hiervon wird abgesehen, da nachträglich erfolgte Tatklärungen zu Delikten - die in der PKS bereits im ersten Halbjahr erfasst wurden - statistisch dem zweiten Halbjahr zugerechnet werden.



Der Minister

Frage 4: Wie haben sich die Aufklärungsquoten in Hamm und in NRW im Jahr 2014 im Vergleich zu den Vorjahren 2011, 2012 und 2013 entwickelt?

Seite 3 von 3

Die nachstehende Tabelle bildet die Aufklärungsquoten (AQ) des Wohnungseinbruchs für Nordrhein-Westfalen und den Polizeibezirk der Kreispolizeibehörde Hamm ab.

| AQ | 2011 | 2012 | 2013 | 2014 |
|------|--------|--------|--------|--------|
| NRW | 13,6 % | 13,8 % | 13,6 % | 15,4 % |
| Hamm | 17,3 % | 21,3 % | 18,4 % | 22,3 % |

Mit freundlichen Grüßen



Ralf Jäger MdL